

KRANKENSALBUNG

Ist einer von euch krank?

*Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich;
sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im
Namen des Herrn mit Öl salben.*

*Das gläubige Gebet wird den Kranken retten und
der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden
begangen hat, werden sie ihm vergeben.*

Jak 5, 14



Die Krankensalbung hilft uns, Krankheit, Altersgebrechlichkeit und Sterben in Gemeinschaft mit Gott und Gottes Hilfe gut zu bestehen. Auch junge Menschen werden krank und brauchen Stärkung und Ermutigung.

Vielleicht ist uns die Bezeichnung „Letzte Ölung“ noch vertraut, zumal der Priester früher oft erst im letzten Moment gerufen wurde. Aber sie ist irreführend, denn die Krankensalbung ist ein Sakrament des Lebens und nicht des Todes. Sie kann darum auch mehrfach gespendet werden. Nicht nur in akuter Lebensgefahr, sondern zum Beispiel auch vor einer schweren Operation soll die Krankensalbung die Lebenshoffnung stärken und das Vertrauen zu Gott festigen.

In unserer Pfarre ist der Gottesdienst mit Krankensalbung zu einer guten Gewohnheit geworden. Alte und kranke Menschen sind herzlich eingeladen, in einer gemeinsamen Feier die Krankensalbung zu empfangen. Der Termin wird immer früh genug bekannt gegeben.

Ihr Pfarrer Cristinel Dobos